

Kommunale Planung und Steuerung von Windenergie- und PV-Freiflächenanlagen

Das Seminar vermittelt kompakt das aktuelle rechtliche und praktische Handwerkszeug für die kommunale Steuerung von Wind- und PV-Freiflächenanlagen. Im Fokus stehen die Wahl des optimalen Planverfahrens, die Anwendung von Beschleunigungsinstrumenten, die Risikosteuerung über städtebauliche Verträge sowie die Vermeidung typischer Fehler in Abwägung, Umweltprüfung und Beteiligung. Praxisfälle, Vertragsmodelle und kommunale Strategien zeigen, wie Projekte rechtssicher und effizient umgesetzt werden können.

Schwerpunkte

- **Rechtsrahmen & aktuelle Entwicklungen**
 - WindBG, EEG, RED III, BauGB-Novelle 2026, EEERtrBetG – neue Flächen, Beschleunigungsgebiete, Beteiligungsmodelle.
- **Regionalplanung & Flächennutzungsplan**
 - Konzentrationszonen, RED III-Beschleunigungsgebiete, Beispiel-FNP für Wind und PV.
- **Bebauungsplan & Verfahrenswahl**
 - Interessenbekundungsverfahren, Angebotsbebauungsplan, normaler B-Plan vs. VEP,
- **Risikosteuerung & städtebauliche Verträge**
 - Kostenübernahme, Sicherheiten, Insolvenzrisiken, Modelle zur Absicherung im Aufstellungsverfahren.
- **Fehlervermeidung in Planung & Verfahren**
 - Abwägungsfehler, Umweltprüfung, Beteiligung, Konflikte mit Regionalplanung,
- **Kommunale Strategie & Verhandlungspraxis**
 - Steuerung ohne Angreifbarkeit, Umgang mit Projektentwicklern, Verhandlungsstrategien und kommunale Interessen.

Preis

195.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Klaus Germer

Rechtsanwalt **Klaus Germer**, Erster Beigeordneter a.D., Fachautor und Kommentator zum Melderecht

Seminarteilnehmende

Bauämter, Regionalplanung, Kämmerei, Liegenschaften, Bürgermeister*innen, Ratsmitglieder

Ort und Datum

Online

07-04-2027 (09:00 - 14:30 Uhr)